



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Bundesamt für Landwirtschaft BLW

Digitale Weiterentwicklung der Suisse-Bilanz

Weniger Aufwand, mehr verstehen

Ivo Strahm, BLW



Agenda

1. Suisse-Bilanz 2.0
2. Möglichkeiten für die Entwicklung in der Agrarpolitik ab 2030
3. digiFLUX – Datenquelle für die digitale Nährstoffbilanz



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Bundesamt für Landwirtschaft BLW

Suisse-Bilanz 2.0

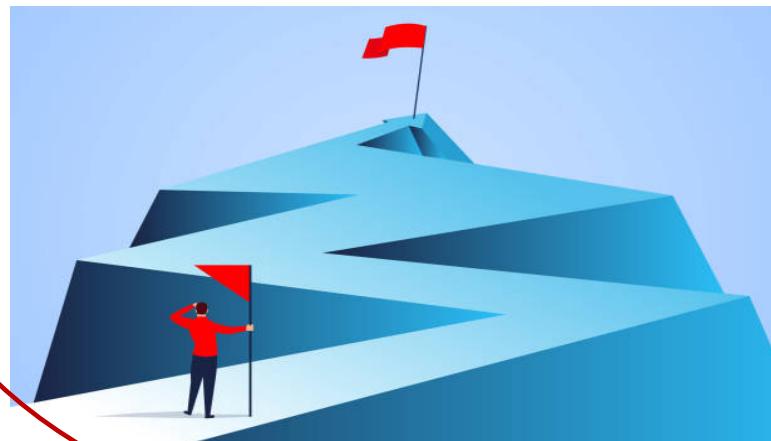


Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Bundesamt für Landwirtschaft BLW

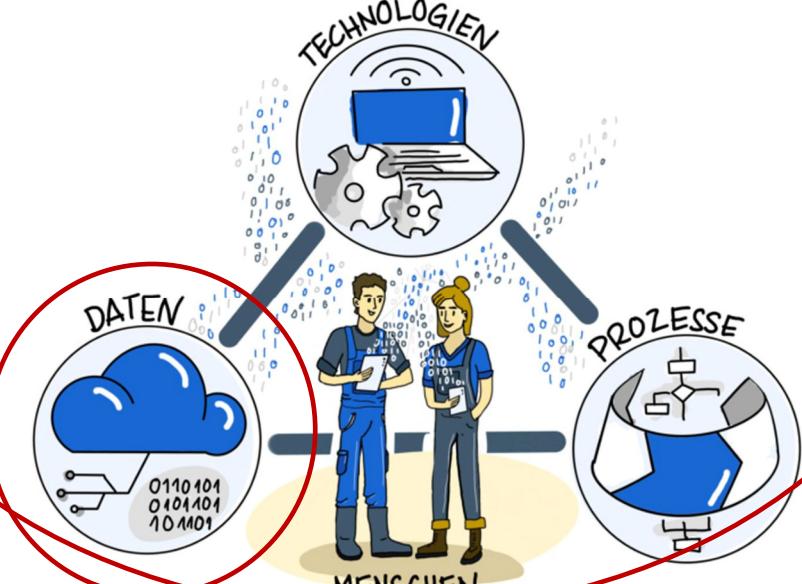
Suisse-Bilanz 2.0

Weiterentwicklung
Methode



istockphoto.com (10.11.2025)

Digitalisierung und
Automatisierung



blw.admin.ch (19.11.2025)



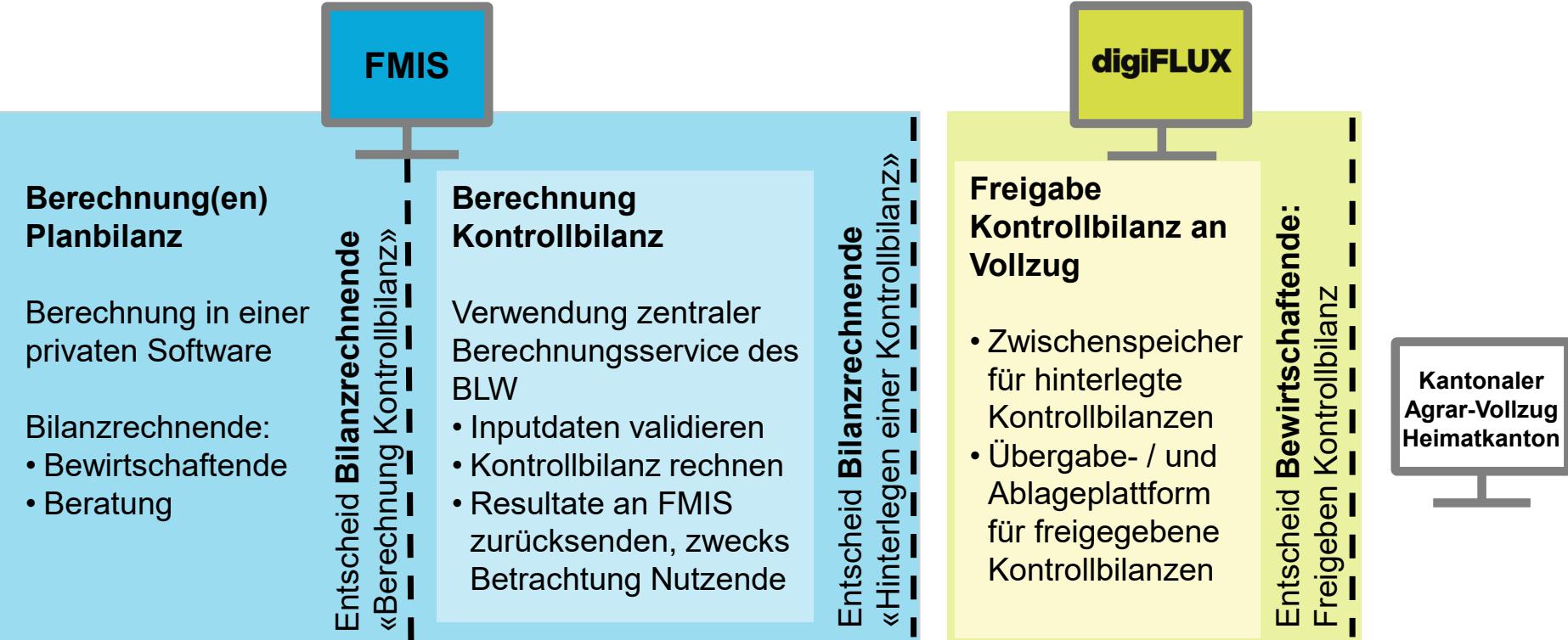
Digitale Nährstoffbilanz: Prozess bleibt gleich

Datenquellen

manuelle
Eingabe
und / oder

FMIS
und / oder

digiFLUX



- Zunehmender Automatisierungsgrad für Datenbezug

- Berechnung von Planbilanzen erfolgt unabhängig vom Vollzug.

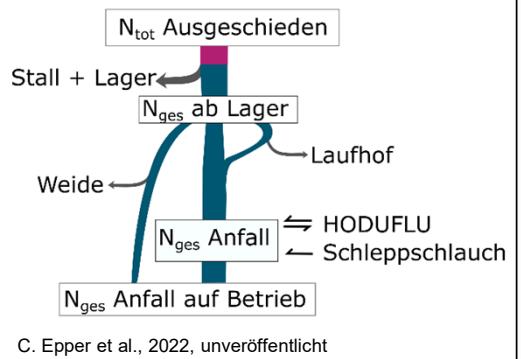
- Methode einmalig programmiert
- Freiwillige Validierung reduziert Bilanzierungsfehler

- Bewirtschaftende haben volle Kontrolle über Datenfreigabe.
- Kantone kriegen einen zentralen, digitalen Datenzugang zu Kontrollbilanzresultaten

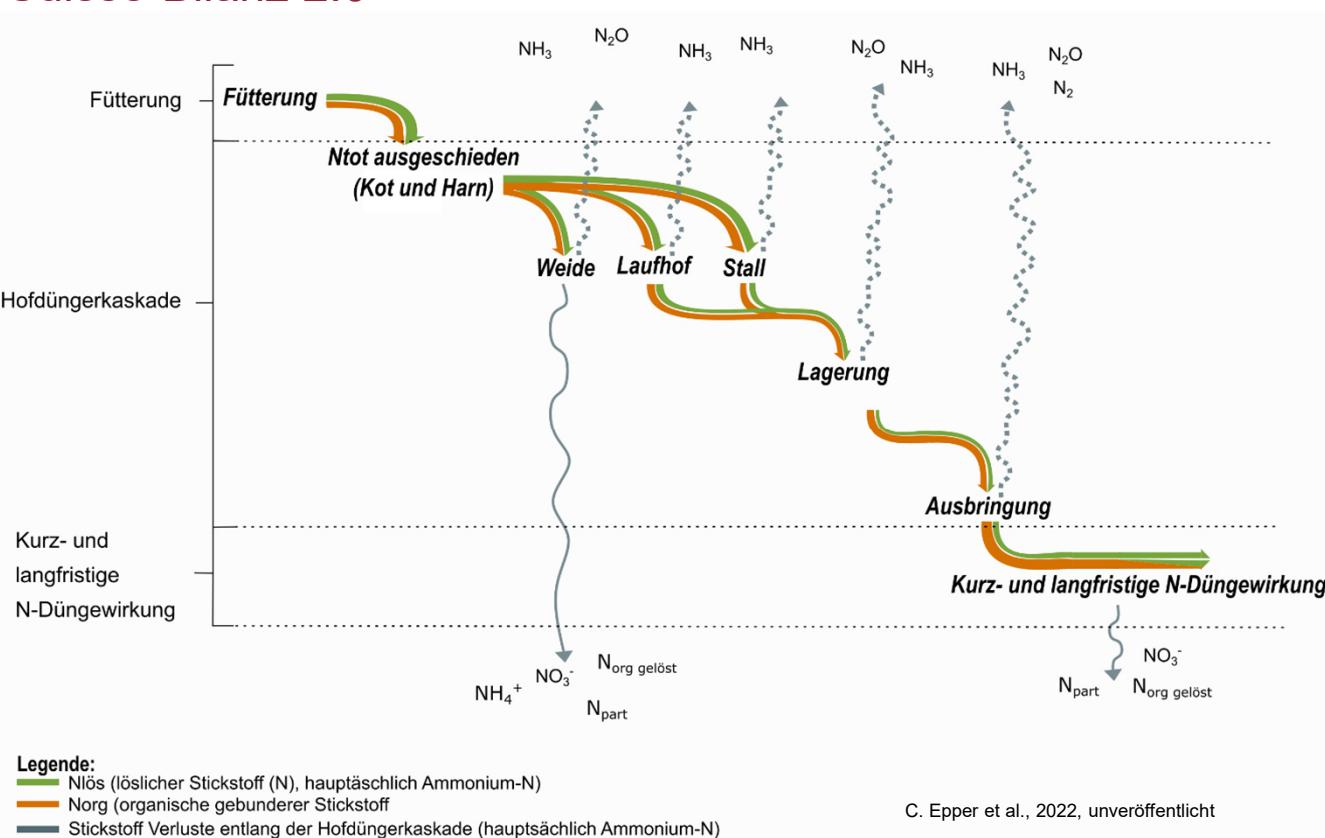


Hofdüngerkaskade: Wissen zu N-Verlusten und Massnahmen

Aktuelle Suisse-Bilanz



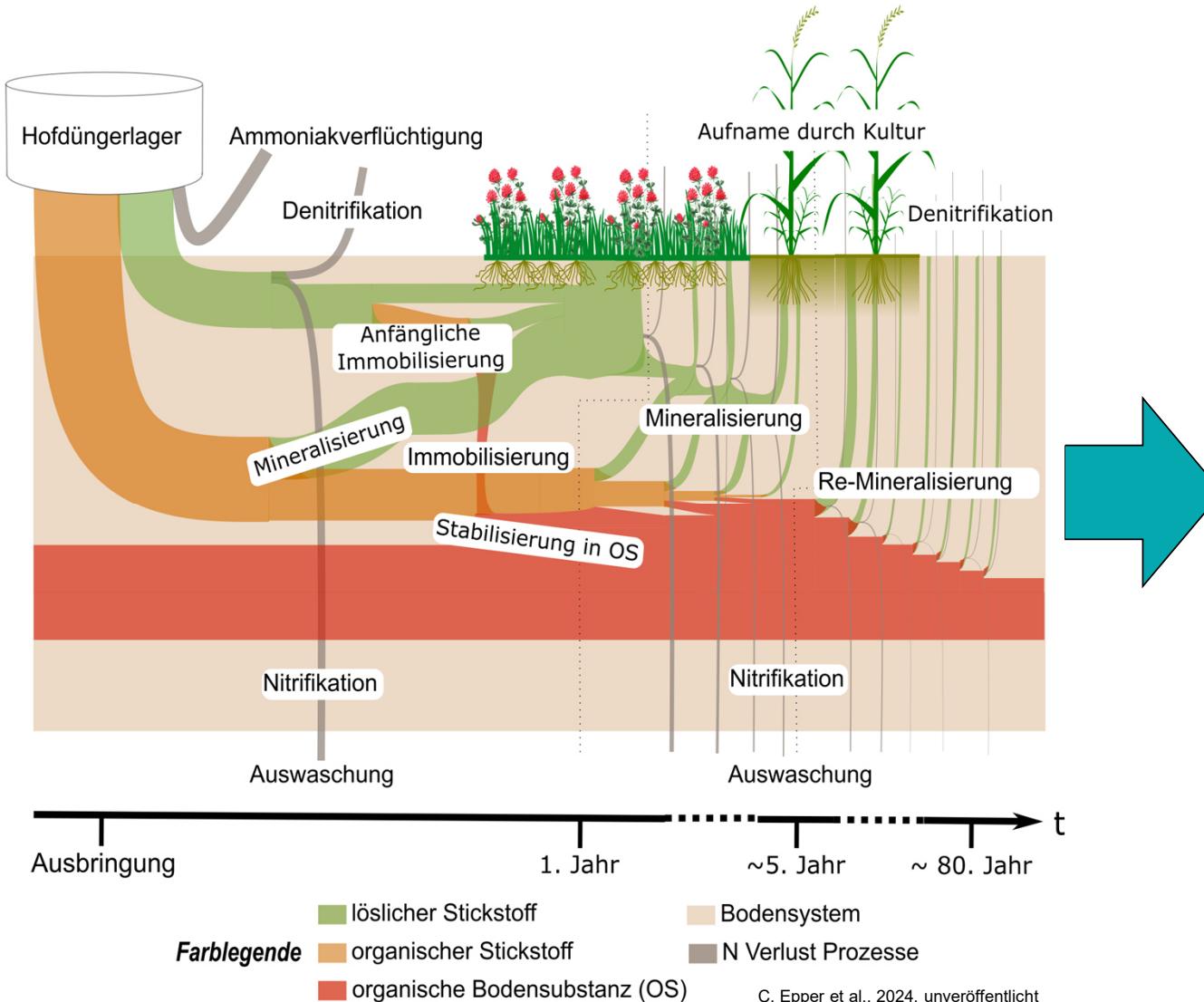
Suisse-Bilanz 2.0



- 1) schauer-agrotronic.com (10.11.2025)
- 2) Bauernzeitung.ch (10.11.2025)
- 3) kohliag.ch (10.11.2025)



Neues Modell für die Stickstoffausnutzung



- Aktuelle Suisse-Bilanz: Verwendung einfacher Faktoren, deren Herleitung nicht bekannt ist.
- Neu: Berücksichtigung von Verlusten, Immobilisierung, Stabilisierung und (Re-) Mineralisierung über mehrere Jahre.



Chancen der Methodenanpassung

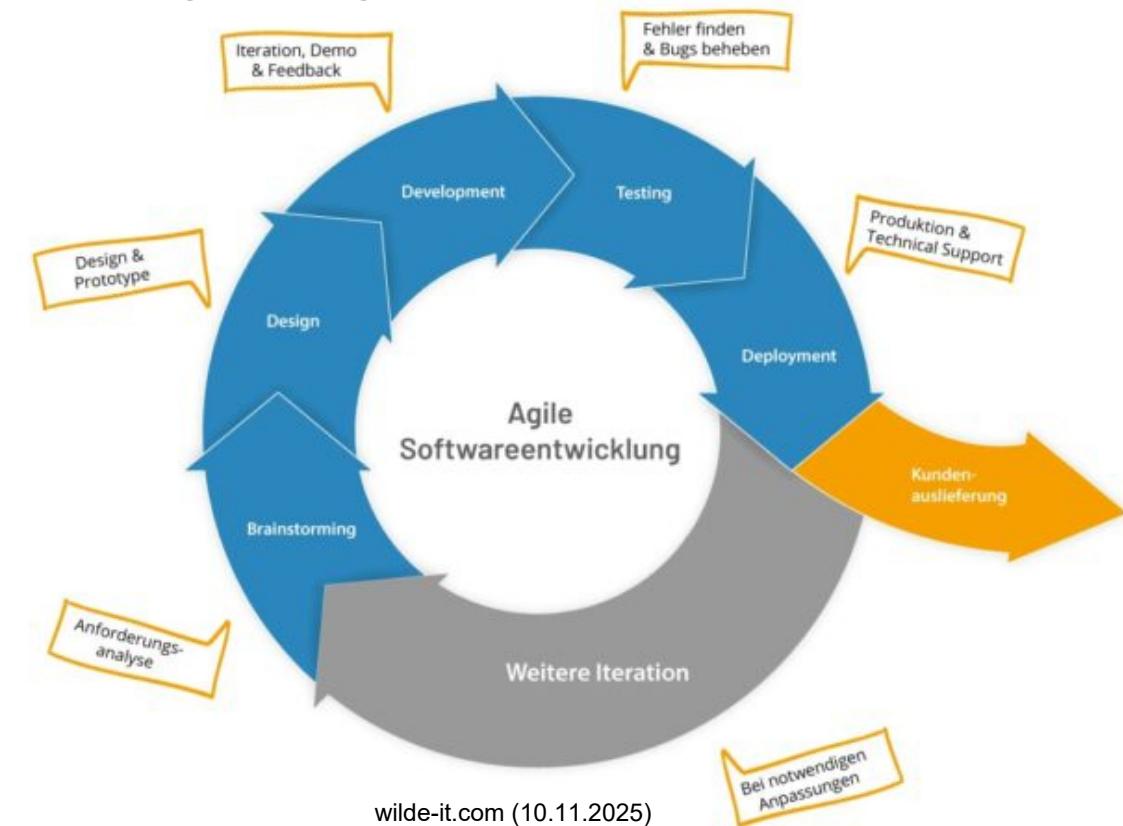


- Bessere Abbildung betriebsspezifischer Gegebenheiten
- Nährstoffverluste und -flüsse differenzierter modellieren
- Abbildung der Ammoniakemissionen
- Wissenschaftlich fundiertere Abstützung
- Mehrwerte generieren ohne Verschärfung und Entschärfung (im Mittel)
- Mögliches Anreizsystem N / Ergebnisorientierte Direktzahlungen (Allenfalls AP30+)



Entwicklung und Einführung: Bezug Vollzug und Praxis

Agiles vorgehen

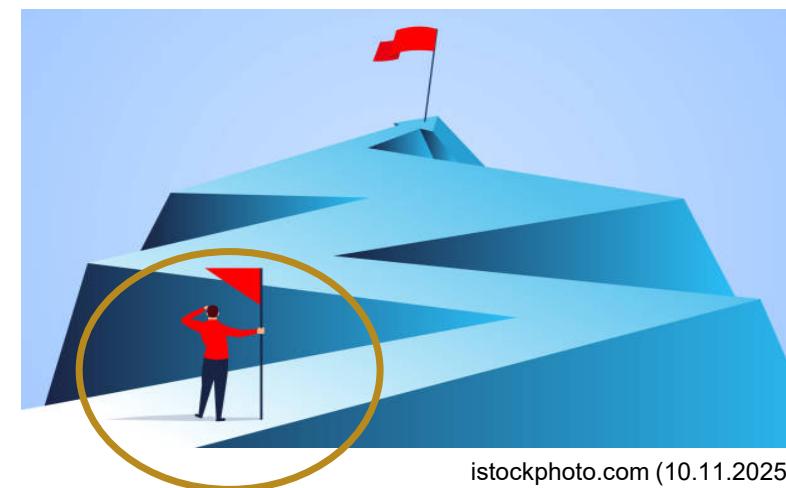


wilde-it.com (10.11.2025)

Partizipation und Kundenorientierung



Weiterentwicklung und Optimierung



istockphoto.com (10.11.2025)



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Bundesamt für Landwirtschaft BLW

Agrarpolitik 2030+



Stand der Arbeiten: Massnahmen in Diskussion (Auswahl)



1. Handlungsspielräume vergrössern & administrativen Aufwand reduzieren

- Ergebnisorientierung der Direktzahlungen (EDZ) verstärken
- Ressourceneffizienz-Anreize (REA) einführen
Option: zwei Varianten in die Vernehmlassung bringen
→ Variante 1: nur EDZ / Variante 2: Kombination von EDZ und REA
- Digitalisierung im Agrar- und Ernährungssektor unterstützen

«Wir kämen weiter,
wenn der Bund
den Landwirten
Ziele definieren
würde, anstatt
ihnen die konkreten
Massnahmen
vorzuschreiben.»

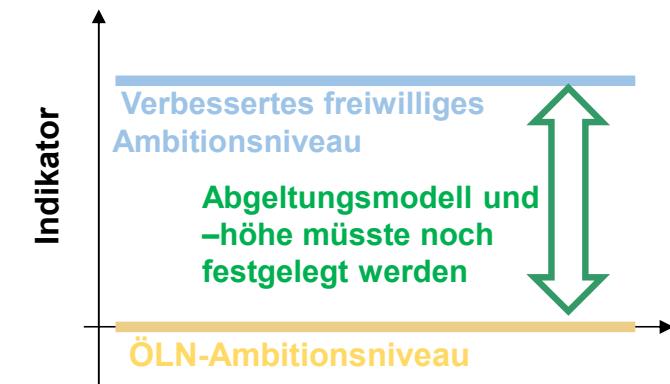
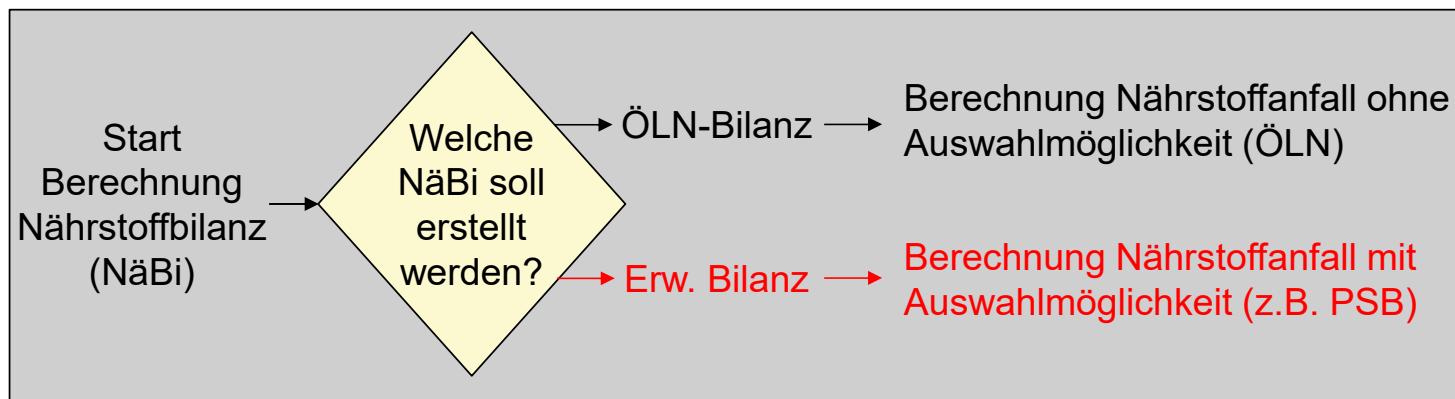
Heinz Kämpfer



Stand der Arbeiten

Überlegungen EDZ in AP30+ zu Nährstoffen

- Weiterentwicklung der Methode Suisse-Bilanz ermöglicht die Berücksichtigung von Massnahmen, die über das Niveau des Ökologischen Leistungsnachweises (ÖLN) hinausgehen (Berechnung der erweiterten Nährstoffbilanz)
- Betriebe, die freiwillig ein ambitionierteres Niveau verfolgen, könnten dafür entschädigt werden
- ÖLN-Bilanz würde gleichzeitig und automatisiert berechnet





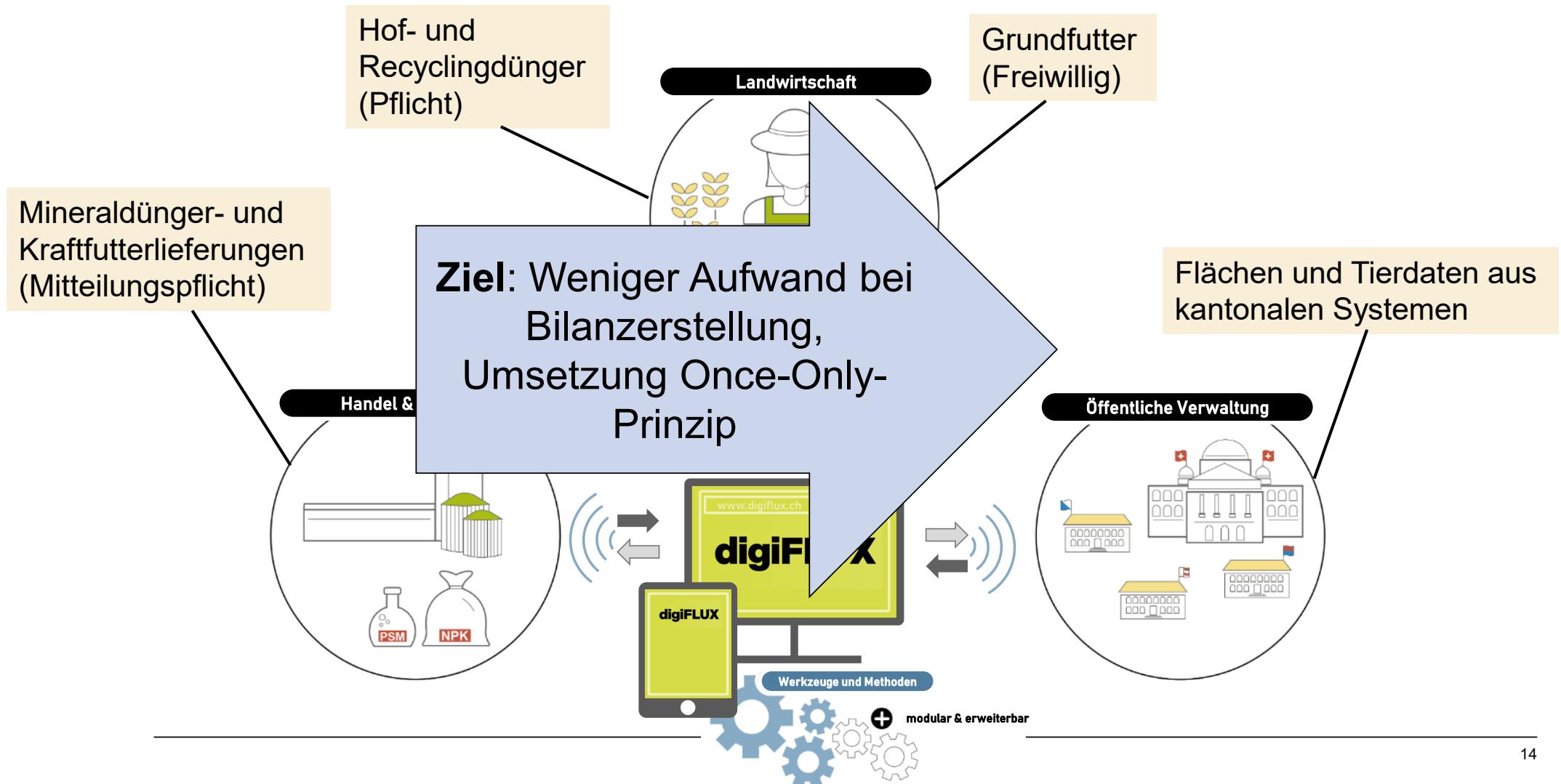
Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Bundesamt für Landwirtschaft BLW

digiFLUX als Datenquelle für die digitale Nährstoffbilanz



Daten aus digiFLUX für die digitale Nährstoffbilanz





Fazit

- Weiterentwicklung und Digitalisierung der Nährstoffbilanz führt zu **Mehrwerten für die Praxis und den Vollzug** (mehr Wissen, einfacher berechnen)
- Neue Methode Suisse-Bilanz 2.0 bietet **Möglichkeiten für die Weiterentwicklung der Agrarpolitik** im Bereich von Ergebnisorientierten Direktzahlungen
- Umsetzung der Mitteilungspflicht, digiFLUX und die digitale Nährstoffbilanz bieten eine Unterstützung für eine **automatisierte und korrekte Berechnung der Nährstoffbilanz**



Danke für Ihre Aufmerksamkeit

